







# Wem daran gelegen ist,

zum Winter nicht nur gute, sondern auch billige Herren-Garderobe zu kaufen, dem kann mit vollem Vertrauen der

## Grosse Ausverkauf, gr. Ulrichsstrasse 61

auf das Angelegentlichste empfohlen werden.

= Enorm grosse Auswahl. = Staunenswerth billige Preise. =

Beispielsweise: Winter-Ueberzieher mit Futter von 6 Thlr. an,  
Schoefine egale Anzüge schon von 10 Thlr. an.

## Nur im Ausverkauf 61. grosse Ulrichsstrasse 61.

### Wahlversammlung.

Diejenigen Wahlmänner, welche dem Wahlauftrag vom 1. October 1873 zustimmen, werden zur näheren Besprechung in die oberen Gesellschaftszimmer des Hotel „zum Kronprinzen“ hierseibst  
Dienstag den 4. November, eine Stunde vor der Wahl ergebent eingeladen.

Halle, den 30. October 1873.

Das Wahl-Comité der Conservativen.

Zum Besten eines Lessing-Grabmals in Braunschweig und der Klopstock-Stiftung in Duedlinburg wird Herr Professor Dr. Goscho sechs Vorträge aus der deutschen Literatur des 18. Jahrhunderts Mitt wochs von 6 bis 7 Uhr vom 12. November ab im Saale des Volks- schulggebäudes halten.  
Familienbillets zu 2  $\frac{1}{2}$  Th., für einzelne Personen zu 1  $\frac{1}{2}$  Th., sind zu haben bei  
Richard Mühlmann.

### Die Hallesche Credit-Anstalt

empfiehlt sich zur billigsten Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.  
Geschäftslocal: Halle a. S., Leipzigerstrasse 7.

### Großer Ausverkauf

#### 1. Grosse Ulrichsstrasse 1.

des aus der Gundermann'schen Concursmasse herrührenden Manufacturwaaren = Lagers zu Toppreisen.

Das Lager besteht aus Kleiderstoffen in allen Farben und Qualitäten, soham auch gewirkten Long-Chales, Lama- und Belourtüchern, Seinswand, Fetzen, Wäbeldamasten, Teppichen, Decken, jenen, Flanel, ferner noch aus Jaquettes, Paletots und noch verschiednen andern Artikeln und soll, um so schnell als möglich damit zu räumen, zu gerichtlichen Taxpreisen ausverkauft werden.

Der Ausverkauf wird im Geschäftslocal gr. Ulrichsstrasse 1 im Hause des Herrn Hampke fortgesetzt.

Sämmtliche oben angeführte Sachen sind in großer Auswahl auf Lager und eignen sich besonders zu Weihnachtsgeschenken.

### F. W. Berger, Schmeerstraße 15,

hält sein Lager von selbst gefertigten Körbmöbeln und Korb- waaren jeder Art zu solchen Preisen bestens empfohlen. Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.

Neue Böhm. Bettfedern und Daunen, sowie neue fertige Federbetten in grosser Auswahl und anerkannt guter Qualität.

Fertige Inletts zum sofortigen Füllen stets vorräthig.  
F. G. Demuth, Neunhäuser 3/4.

Mein Frackverleihe-Institut halte hiermit bei Bedarf bestens empfohlen.

### F. Fischer,

Mühlgraben 6, vis à vis Zabels Bad.

### Handwerker-Bildungs-Verein.

Conntag, den 2. November

Vocal u. Instrumental-Concert in Müller's Bellevue.

Nach dem Concert BALL.

Anfang Abends 8 Uhr. Entree an der Cassé à Person 5  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Billets 3 Etüd 10  $\frac{1}{2}$  sind vorher im Schab- und Stiefellager des Herrn Ed. Zschäge, Schmeerstraße 24 zu haben.

Der Vorstand.

### Jäckel's Brauerei,

Merseburger Chaussee 7b.

Connabend Schlachtefest.

Früh 9 Uhr Wellfleisch.

Abends diverse Wurst und Suppe. Bier extra.

Mögste werden noch angenommen. Carl Röder.

Lager fertiger Herren-, Damen und Kinder-Wäsche. Gutsitzende Oberhemden, Kragen und Manschetten etc. etc.

Wäsche-Manufactur Anfertigung von Wäsche nach Maass unter Garantie des Gutsitzens in kürzester Zeit nach den neuesten Façons bei solider Bedienung etc. etc.

Bernh. Sommer Halle a. S., gr. Ulrichsstrasse Nr. 17. Uebernahme ganzer Ausstattungen zu besonders billigen Preisen.

Einem geehrten in- und ausländigen Publikum hiermit die ganz ergebene Anzeige, daß ich die Restauration „zum Prinzen Carl“ früher Koch's Garten Merseburger-Chaussee 20 übernommen und neu restaurirt habe.

Indem ich nun um recht zahlreichen Besuch bitte, verspreche ich stets mit guten Speisen und Getränken aufzuwarten.

Halle a. S., den 1. November 1873. Hochachtungsvoll Gustav Heiling.

Bairisch-Bier aus der Freibr. von Zucker'schen Brauerei in Nürnberg, à Seidel 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

### Heiling's Restauration zum „Prinzen Carl.“

Heute Abend Mosk-Turtle-Suppe.

Table d'hôte Mittags 1 Uhr. Anmeldungen zum Abonnement werden angenommen. Heiling.

### Brauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Ball-Musik. Anfang 3  $\frac{1}{2}$  Uhr.

### Fürstenthal.

Heute Connabend Schlachtefest. Früh 9 Uhr Wellfleisch. Abends frische Wurst und Suppe.

Heute Connabend der 1. November c. Schlachtefest.

Von 9 Uhr ab Wellfleisch, Abends Suppe und div. Wurst, ff. Biere. Fr. R. Eisonschmidt's Restauration, Rathausgasse 15.

### Caffee.

Mein anerkannt rein und feinschmeckende Caffee zu 16, 17 und 18  $\frac{1}{2}$  täglich frisch gebrannt empfohlen. Aug. Apelt.

### Zucker

in Würfeln, Broden und gemahlen im Einzel- und Ganzen zum billigsten Preis bei Aug. Apelt.

Bestes Solar- & Steinöl, raff. Rüböl, Stearin- und Paraffinkerzen hell und sparsam brennend billigst bei Aug. Apelt.

Mit heutigem Tage eröffnete Gr. Schlamm 10a. den Detailverkauf meines Kornbranntwein's, Essig-spirit's und sämmtlicher in's Destillationsfach possende Artikel, als Aquavite, Liqueure, Rum, Cognac, Arac, Punsch etc.

Die Kornbranntweindrennerei, Essigfabrik und Destillation von Ed. Grabenhorst (vormals C. Natho.) Gr. Schlamm 10a.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.



Extra frischen Seedorfisch empfing G. Friedrich.

Frische Kieler Fettbücklinge bei G. Friedrich, Bärgeasse 10 am Markt.

### Ungarische Zigeuner-Capelle.

### Stadt-Theater.

Conntag den 1. November 1873 Mit aufgebenem Abonnement.

### Wien! Zum ersten Male: Wien! Liebbabereien.

3 Acte Poësie mit Gesang und Tanz in 3 Acten und 6 Bildern von S. Salinger. Musik von Conradi. In Scene gesetzt von Regisseur Herrn Wehrns.

1. Act, 1. Bild: Angel-Liebbabereien.
2. Bild: Uebervermittlungs-Liebbabereien.
2. Act, 3. Bild: Thier-Liebbaberei.
4. Bild: Liebbabereitheater-Liebbaberei.
3. Act, 5. Bild: Tanz-Liebbaberei.
6. Bild: Fest-Liebbaberei.

Montag den 3. November: 27. Vorstellung im I. Abonnement: Ganz neu! Ganz neu!

### Spidemitisch.

Auffspiel in 4 Acten von Dr. J. W. v. Schweißer.

In Scene gesetzt von Herrn. Haberstroh.

### Neues Theater in Halle.

Freitag den 31. October 1873 Erstes Auffspiel der Mitglieder des Leipziger Stadttheaters unter Direction des Herrn Friedrich Haase.

Die Sänberin. Auffspiel in 1 Act von G. Moser.

Concert, ausgeführt von Frau Bescht, Herrn Hader und Herrn Wenzel (Hofmusikant).

### Das Stiftungsfest.

Auffspiel in 3 Acten von G. v. Moser.

Connabend den 1. November 1873 Zweites Auffspiel der Mitglieder des Leipziger Stadttheaters unter Direction des Herrn Friedrich Haase.

Sie ist wohnhaft. Drama in 2 Acten nach Mellesville's „Elle est folle“ bearbeitet von Schmeber.

\*\* 3. Ord Darleig: Friedr. Haase.

1. Arie aus: „Faust“ von Eöphr, gesungen von Herrn Gura.
2. Romanze (F-dur) für die Violine von Beethoven, vorgetragen von Hrn. Concertmeister Röntgen.
3. Ständchen aus: „Weibtreue“ von Gustav Schmitz, gesungen von Herrn Gura.
4. A. Nr. von J. S. Bach | vergetzt. von b. Tambourin u. Violin | Hrn. Concert-meister Röntgen.
5. „Heinrich der Vogler“ | Ballade von Böme, gesungen von Hrn. Gura.

Das Schwert des Damocles. Schwant in 1 Act von G. v. Püllis. Die Direction.

### Böllberg.

Von Sonntag ab Kirmes, wozu er gegenw. einladet G. Kurzhals.

Böllberg bei Kuhlblant. Connabend den 1. November Schlachtefest.